

Niederösterreichischer Holzbaupreis 2013/14

Teilnahmebedingungen

ÜBERSICHT

1) AUSLOBER.....	2
2) ZIELSETZUNG.....	2
3) HAUPTKATEGORIEN.....	2
4) PREIS "OIKOS".....	2
5) BEWERTUNGSKRITERIEN.....	3
6) FORMALE BEDINGUNGEN UND KENNZEICHNUNGEN.....	3
7) JURY.....	3
8) PREISVERLEIHUNG.....	4
9) TERMINE.....	4
10) RÜCKFRAGEN.....	4

CHECKLISTE für Online Eingabe

BITTE BEACHTEN: Alle Planungsunterlagen müssen anonym eingereicht werden. Hinweise auf ArchitektenInnen bzw. Architekturbüro, TragwerksplanerInnen, Holzbauingenieurbüros oder ausführende Betriebe bitte entfernen.

- Personen- und Firmendaten
- Gebäudedaten
- Projektbeschreibung (Konstruktionsweise, eingesetzte Materialien etc.)
- Pläne (Lageplan, Erdgeschoss, Obergeschoss)
- Fassaden-, Decken- und Dachsnitte
- Kopie Fertigstellungsanzeige
- Kopie Energieausweis
- Bilddokumentation

Teilnahmebedingungen

1) Auslober

- Land Niederösterreich, Landeshauptmann-Stellvertreter Wolfgang Sobotka
- proHolz Niederösterreich, Obmann KommR Franz Schrimpl
- Landes-Landwirtschaftskammer NÖ- DI Felix Montecucculi

2) Zielsetzung

Förderung und Anerkennung besonderer Leistungen des Holzbaus als Beitrag zur niederösterreichischen Baukultur. Die ausgezeichneten Holzbaupreise sollen Anreize für neue Holzarchitektur geben und den verstärkten Einsatz des Rohstoffes Holz forcieren. Der verantwortliche Umgang mit Menschen und Ressourcen im Sinne des umfassenden Konzeptes eines nachhaltigen Wirtschaftens in ökologischer, ökonomischer und sozialer Hinsicht soll bedacht werden.

3) Hauptkategorien

- **Wohnbauten** (Ein- und Mehrfamilienhäuser, Wohnhausanlagen)
- **Um- und Zubau, Sanierung**
- **Öffentliche- und Kommunalbauten**
- **Nutzbau** (Industrie- und Gewerbebau und Landwirtschaft)
- **Außerhalb von Niederösterreich** (niederösterreichische Holzbauunternehmen reichen realisierte Projekte in Österreich bzw. im Ausland ein).

Das Kriterium **Ingenieurholzbau** spielt bei den Bewertungskriterien eine gewichtige Rolle. Neben den Hauptkriterien Architektur, fachgerechte Holzbauleistung wird auch die Ingenieurholzbauleistung in die Gesamtbewertung einfließen.

4) Preis "OIKOS"

Je Hauptkategorie werden BauherrIn/Auftraggeber, ausführender Holzbaubetrieb, ArchitektIn und TragwerksplanerIn des Siegerprojektes mit einem OIKOS, die **Trophy des Niederösterreichischen Holzbaupreises**, ausgezeichnet. Die BauherrIn bzw. der Auftraggeber erhält ein Preisgeld von € 2.000,--

Der ausführende Holzbetrieb, die ArchitektIn und die TragwerksplanerIn des Siegerprojektes werden exklusiv im Sonderheft, in Fach- und Tagesmedien sowie auf der Homepage und Newsletter im Wert von **über € 3.000,-- positioniert und vermarktet.**

Die Jury kann darüber hinaus **eine Anerkennungen pro Kategorie** aussprechen.

5) Bewertungskriterien

Die eingereichten Projekte werden von der Jury in **ihrer Gesamtheit** beurteilt, wobei nachfolgende Kriterien zur Anwendung kommen:

Hauptkriterien:

- Qualität der architektonischen Gestaltung mit dem Werkstoff Holz
- Ausführungsqualität und der richtige Einsatz von Holz
- Ingenieurholzbauleistung

Zusätzliche Kriterien:

- Einfügung in die Umgebung (städtebauliche Einbindung)
- Holzeinsatz bezogen auf m³ umbauten Raum
- Lebenszyklusoptimierung (Errichtung, Betrieb, Rückbau)
- Nachhaltige Energiebilanz

6) Formale Bedingungen und Kennzeichnungen

Die Einreichung erfolgt **ausschließlich online unter www.holzbaupreis-noe.at**. Einreichungen, die den Teilnahmebedingungen nicht entsprechen bzw. unvollständig sind oder in den Vorjahren bereits eingereicht wurden, werden von der Teilnahme ausgeschlossen.

Die Zulassungsbedingungen sind:

- den genannten Hauptkategorien zugeordnet
- im Bundesland Niederösterreich errichtet
- außerhalb von Niederösterreich von niederösterreichischen Holzbaubetrieben errichtet (gilt für Kategorie "Außerhalb von NÖ")
- nach dem 1. Jänner 2010 fertig gestellt
- vorwiegend konstruktiv mit Holz errichtet
- die Fertigstellungsanzeige laut Bauordnung ausgestellt

Die Checkliste auf der 1 Seite unterstützt bei der Vervollständigung der Unterlagen. Sämtliche angeführten Punkte sind Pflicht.

7) Jury

Die Jury wählt aus ihrer Mitte einen Vorsitzenden und legt das Auswahlverfahren fest. Die Jury hat das Recht in einer Kategorie keinen Preis zu vergeben, wenn kein preiswürdiges Projekt vorliegt oder auch einen **Ehren-Oikos für eine besondere hervorragende Holzbauleistung zu vergeben**.

Die Projekte der Endrunde werden vor Ort besichtigt. Die BauherrIn/EigentümerIn wird im Vorfeld telefonisch über den Besuch informiert. Die Juryentscheidung findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.

Die Juryentscheidung ist endgültig und unterliegt nicht dem Rechtsweg!

8) Preisverleihung

Die öffentliche Präsentation der Siegerprojekte und die feierliche Überreichung der Preise durch den Landeshauptmann Stellvertreter Sobotka und proHolz Niederösterreich KommR Schrimpl erfolgt im Rahmen einer Festveranstaltung.

Bis zur Preisverleihung wird das Juryergebnis nicht veröffentlicht. Alle mit der Durchführung des Holzbaupreises 2013/14, der Vorbereitung der Publikation betrauten Personen sowohl der Auslober als auch der Jury oder Dritte sind zur Geheimhaltung aller darüber hinaus reichender Informationen bis zur Preisverleihung verpflichtet.

9) Termine

■ Start Auslobung	Oktober/November 2013
■ Einreichschluss	28.02.2014
■ Voting Publikumspreis	03.03 bis Ende April
■ Jurysitzung	27.03-28.03.2014
■ Verleihung	Ende April/Anfang Mai 2014

10) Rückfragen

proHolz Niederösterreich
DI Peter Sattler
M: +43 664 / 52 36 386
Email: office@holzbaupreis-noe.at
www.holzbaupreis-noe.at